

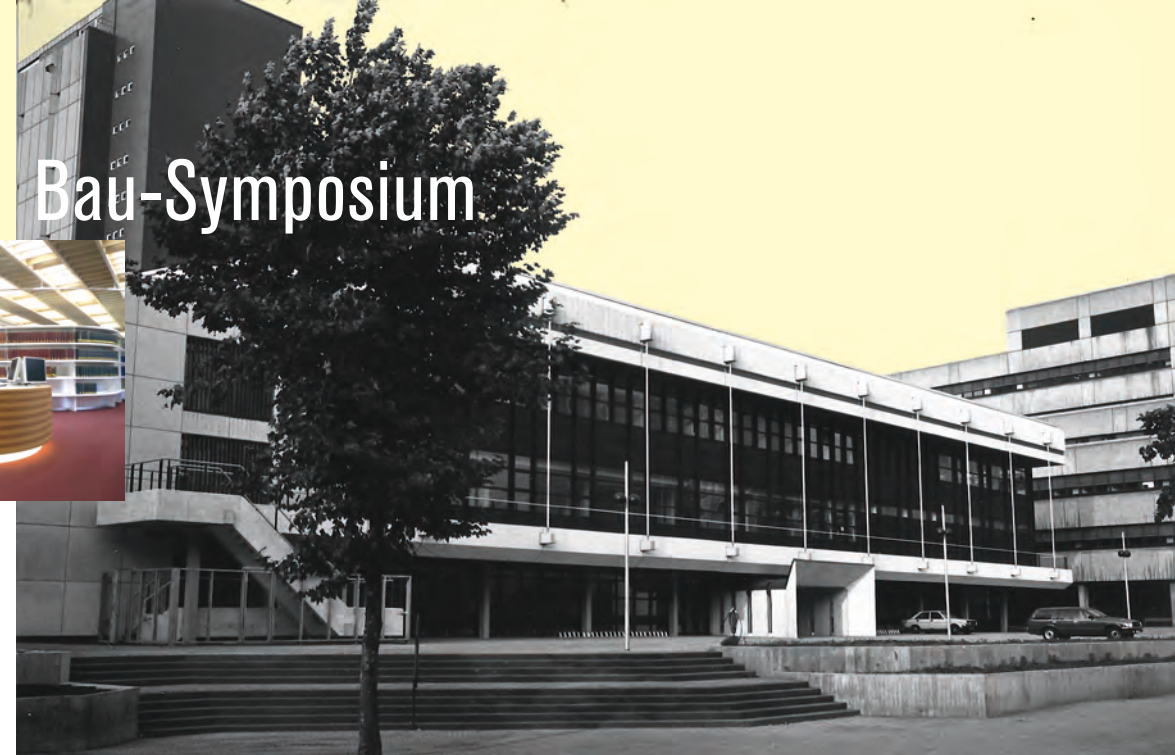
Im Oktober 2012 feiert die Staats- und Universitätsbibliothek den 30. Jahrestag der Eröffnung ihres Hauptgebäudes – als jüngster von vier Gebäudeteilen des Gesamtkomplexes auch immer noch Neubau genannt. Die vergangenen drei Jahrzehnte sind nicht spurlos an unserem Haus vorübergegangen und auch die Anforderungen an Bibliotheken haben sich im Laufe der Jahre verändert. Wir möchten das Jubiläum nutzen, um uns einen Tag lang intensiv über diese Anforderungen und die Rahmenbedingungen einer Sanierung auszutauschen.

Die Staats- und Universitätsbibliothek ist nicht die einzige Bibliothek aus den 70er und 80er Jahren, die sich dieser Herausforderung stellt. An vielen westdeutschen Hochschulstandorten wurde in den betreffenden Jahren gebaut und überall steht die Sanierung dieser Gebäude an oder ist bereits fortgeschritten. Dabei leidet die Architektur dieser Zeit vielfach unbegründet unter einem schlechten Ruf und es fällt nicht unbedingt leicht, die funktionalen und ästhetischen Qualitäten der Gebäude zu vermitteln und zu bewahren. Hinzu kommen veränderte Standards und Regeln hinsichtlich Brandschutz, Barrierefreiheit und Energiebilanz, die es zu berücksichtigen gilt.



GRAPHIC DESIGN: PHILIP BARKOWIAK

## Einladung zum Bau-Symposium



# Symposium Dreißig Jahre wie zuhause

Weiterentwicklung und Sanierung  
von Bibliotheksbauten der 70er und 80er Jahre.

Dienstag, 30. Oktober 2012, 10 bis 16 Uhr

Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky  
Von-Melle-Park 3  
20146 Hamburg  
Anmeldung: [grau@sub.uni-hamburg.de](mailto:grau@sub.uni-hamburg.de), Tel.: (040) 428385857

## Programm

Ab 9 Uhr **Registrierung**

10 Uhr **Begrüßung** Prof. Dr. Gabriele Beger, Direktorin Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky

10:15 – 12:30 Uhr **Panel 1 Sanierung von Bauten der 70er und 80er Jahre: Architektonische und technische Perspektiven**

Moderation: Olaf Eigenbrodt, Leiter Hauptabteilung Benutzungsdienste und Baubeauftragter SUB Hamburg

Zum architekturgeschichtlichen Kontext

Olaf Bartels, Architekturhistoriker und Autor, Hamburg

**rethinking space**

Anja Julia Bremer und Beate Kirsch, Kirsch Bremer ARTANDARCHITECTURE, Hamburg

**Sicherheitstechnik und Brandschutz**

Dipl. Ing. Frank Sevke, Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt, Hochschulbaudienststelle, Hamburg

12:30 – 13:30 Uhr **Mittagspause mit Imbiss**; Gelegenheit zur Besichtigung des umgebauten Informationszentrums der SUB

13:30 – 15:30 Uhr **Panel 2 Sanierung von Bibliotheksbauten: Planung, Realisierung, Visionen**

Moderation: Dipl.-Ing. Inken Feldsien-Sudhaus, Direktorin Universitätsbibliothek der Technischen Universität Hamburg Harburg

**Modernisierung am Campus der Universität Bielefeld. Die Perspektive der Universitätsbibliothek**

Dr. Sabine Rahmsdorf, Stellv. Dezernentin für Bibliotheksbenutzung und Baubeauftragte Universitätsbibliothek Bielefeld

**Energetische Sanierung der SuUB Bremen (2002 – 2004):**

**Geplantes und Ungeplantes – oder wozu einem eine energetische Sanierung verhelfen kann!**

Maria Elisabeth Müller, Direktorin Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

**2020 wie zuhause. Leitgedanken zur Sanierung der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg**

Olaf Eigenbrodt, Leiter Hauptabteilung Benutzungsdienste und Baubeauftragter SUB Hamburg